

Der neue Porsche 718 Boxster

35 PS mehr Leistung

Nürnberg, 29.01.2016, 11:40 Uhr

GDN - Die neuen Mittelmotor-Roadster mit Vierzylinder-Motoren: Porsche 718 Boxster. 20 Jahre nach dem Debüt des ersten Boxster stellt Porsche seine Mittel- motor-Roadster neu auf: Die neue Modell-Generation heißt 718 Boxster und 718 Boxster S.

Die offenen Zweisitzer sind leistungsstärker und zugleich effizienter. Mit ihnen knüpft Porsche an die Tradition der Vierzylinder-Boxermotoren der 718 Mittelmotor-Sportwagen an. Er gewann in den 1950er und 1960er Jahren zahlreiche Rennen, darunter die legendäre Targa Florio und Le Mans. Herzstück der neuen Modellreihe ist der neu entwickelte Vierzylinder-Boxermotor mit Turboaufladung: Der 718 Boxster leistet 220 kW (300 PS) aus zwei Liter Hubraum, der 718 Boxster S kommt auf 257 kW (350 PS) bei 2,5 Liter Hubraum. Im S-Modell setzt Porsche außerdem einen Turbolader mit variabler Turbinen-Geometrie ein.

Porsche bietet damit neben dem 911 Turbo auch im 718 Boxster S als einziger Hersteller die VTG-Technologie in Serienfahrzeugen mit Benzinmotoren an. Sowohl das deutliche Leistungsplus von 26 kW (35 PS) überzeugt im Vergleich zu den bisherigen Boxster-Modellen, als auch die Effizienz der neuen Turbo-Motoren: Bis zu 13 Prozent weniger Kraftstoff verbrauchen die neuen 718 Boxster Modelle. Für emotionalen und sportlichen Fahrspaß sorgen das komplett neu abgestimmte Fahrwerk und die verstärkten Bremsen. Umfassend weiterentwickelt präsentiert sich die neue Modellreihe auch im Design: Das Fahrzeug ist komplett überarbeitet, bis auf die Kofferraumdeckel, die Windschutzscheibe und das Verdeck.

Im Interieur rahmt eine neu gestaltete Schalttafel das Cockpit. Dazu serienmäßig an Bord ist das Porsche Communication Management (PCM) jüngster Generation mit modernem Touchscreen - das Navigationsmodul ist optional erhältlich. Effiziente Turbokraft aus vier Zylindern. Porsche setzt mit der neuen Generation 718 Boxster erstmals seit Ende der 1960er Jahre wieder auf Sportwagen mit Vierzylinder-Boxermotoren. Die Turboaufladung sorgt für eine deutliche Drehmomentsteigerung. Der Zweiliter-Motor des 718 Boxster erreicht 380 Newtonmeter (plus 100 Newtonmeter), das ab 1.950/min bis 4.500/min zur Verfügung steht.

Der 2,5-Liter-Motor des 718 Boxster S erzielt sogar 420 Newtonmeter (plus 60 Newtonmeter) in einem Drehzahl-Bereich zwischen 1.900/min und 4.500/min. Damit sprinten die neuen 718 Boxster-Modelle noch schneller: Der 718 Boxster beschleunigt mit PDK und Sport Chrono-Paket in 4,7 Sekunden von null auf 100 km/h (minus 0,8 Sekunden). Der 718 Boxster S legt diese Disziplin mit gleicher Ausstattung in 4,2 Sekunden zurück (minus 0,6 Sekunden). Als Höchstgeschwindigkeit erreicht der 718 Boxster 275 km/h, der 718 Boxster S 285 km/h. Mit dem Turbokonzept von Porsche steigen die Fahrleistungen und es sinkt der Verbrauch: Der Vierzylinder-Boxermotor mit PDK verbraucht im 718 Boxster 6,9 l/100 km (minus 1,0 l/100 km), gemäß NEFZ.

Der 2,5 Liter Turbo-Boxermotor mit PDK im 718 Boxster S begnügt sich mit 7,3 l/100 km (minus 0,9 l/100 km). Serienmäßig sind die 718-Modelle mit einem Sechsgang-Schaltgetriebe ausgerüstet. Als Option steht das Porsche Doppelkupplungsgetriebe PDK jetzt auch mit Kraftstoff sparenden virtuellen Gängen zur Wahl. Das neue Design unterstreicht das geschärfte Profil. Die 718-Familie ist auf den ersten Blick zu erkennen: Das Bugteil des neuen Roadster zeigt eine deutlich stärker profilierte Formgebung. Die Front wirkt breiter und maskuliner. Die deutlich größeren Kühllufteinlässe in der Front stellen das neue Turbomotoren-Konzept auch äußerlich prägnant dar.

Abgerundet wird die Front des 718 Boxster durch die neu gestalteten Bi-Xenon-Hauptscheinwerfer mit integriertem LED- Tagfahrlicht. Als neue Option stehen LED-Hauptscheinwerfer mit Vierpunkt- Tagfahrlicht zur Wahl. In der Seitenansicht ist die neue Modellreihe an den eigenständig neu gestalteten Kotflügeln und Schwellern erkennbar. Vergrößerte Lufteinlassblenden mit zwei Lamellen betonen den dynamischen Auftritt. Die Türen kommen ohne zusätzliche Griff- schalen aus. Neue 19 Zoll große Räder sind beim 718 Boxster S serienmäßig. Optional stehen auch Räder mit einem Durchmesser von 20 Zoll zur Wahl.

Das neu gestaltete Heck der 718 Boxster wirkt besonders durch die Akzentleiste mit integriertem Porsche Schriftzug zwischen den Rückleuchten deutlich breiter. Die komplett neu entwickelten Heckleuchten zeichnen sich aus durch die dreidimensional geprägte LED- Technik und das Vier-Punkt-Bremslicht. In ihrer Fahrdynamik folgen die neuen Roadster der Spur der 718 Urahn: Das komplett neu abgestimmte Fahrwerk steigert die Kurven-Performance. Zehn Prozent direkter ist die elektromechanische Lenkung ausgelegt. Damit lassen sich die 718 Boxster noch agiler und handlicher durch Rundkurse und Alltagsverkehr gleichermaßen steuern.

Gegen Aufpreis ist für die Roadster das Porsche Active Suspension Management (PASM) mit zehn Millimeter Tieferlegung der Karosserie verfügbar. Für den 718 Boxster S gibt es darüber hinaus erstmals das PASM-Sportfahrwerk mit 20 Millimeter Tieferlegung als Option. Ebenfalls neu abgestimmt bietet das aktive Fahrwerk eine nochmals erhöhte Spannbreite zwischen langstreckentauglichem Komfort und sportlich dynamischer Straffheit. Im Cockpit des 718 Boxster erwartet den Fahrer die vertraute Porsche-Umgebung, aufgewertet mit neuen Elementen wie dem Armaturenbrett. Im Zentrum des überarbeiteten Interieurs steht zusätzlich das neue, serienmäßige PCM einschließlich Handylvorbereitung, Audio-Schnittstellen und 110 Watt Sound Package Plus.

Das PCM lässt sich mit optionalen Modulen erweitern und ganz den persönlichen Anforderungen anpassen. So ist das Navigationsmodul mit Sprachbedienung zur komfortablen Eingabe von Fahrzielen erhältlich. Als Erweiterung des Navigationsmoduls steht das Connect Plus-Modul für erweiterte Online-Dienste zur Verfügung. Die Markteinführung der neuen Mittelmotor-Sportwagen beginnt am 30. April in Europa. Der 718 Boxster kostet in Deutschland ab 53.646 Euro, der 718 Boxster S ab 66.141 Euro jeweils mit länderspezifischer Ausstattung und einschließlich Mehrwertsteuer.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66913/der-neue-porsche-718-boxster.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Michael Tölle

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Michael Tölle

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619